

Rico, Oskar und die Tieferschatten

von Andreas Steinhöfel

Auch für Rico Doretti beginnen in Berlin die Sommerferien. Von seinem Lehrer hat er die Aufgabe bekommen, über die Ferien hinweg ein Tagebuch zu schreiben. Für Rico ist das eine anstrengende Aufgabe. Er ist „tiefbegabt“ und braucht manchmal etwas länger, um Dinge zu verstehen. Aber er hat ein Talent fürs Schreiben, obwohl in den Ferien viele unerwartete Ereignisse geschehen, die alle irgendwie verarbeitet werden müssen. Da wären Oskar, Ricos neuer Freund, und Mister 2000, der die ganze Stadt mit seinen Kindesentführungen in Atem hält. Ach ja, und wenn dann noch etwas Zeit ist, gehen Rico und seine Mama im Club *Graue Hummeln* Bingo spielen...



Nicht umsonst hat Andreas Steinhöfel für dieses Buch Auszeichnungen wie den *Erich-Kästner-Preis* oder den *Deutschen Jugendliteraturpreis* erhalten: Ihm gelingt es auf einzigartige Weise, die Perspektive eines im Denkvermögen beeinträchtigten Kindes einzufangen. Es macht Spaß, Rico bei seinen leicht ausschweifenden Exkursen zu folgen, die uns einen Einblick in seine Gedanken geben.

Der Kriminalroman mit einer Empfehlung für Jugendliche beginnt relativ unspektakulär und setzt sich eine Zeit lang mit Alltagsszenen auseinander, um dann aber die Spannung doch noch nach oben anzuziehen.

Die Reihe wurde als Trilogie konzipiert (mittlerweile sind sogar fünf Bände daraus geworden), in der Rico mit seinem neu gewonnenen Freund richtige Abenteuer erlebt. Das Verhältnis zwischen den beiden ist hier und da mit Konfliktpotenzial ausgestattet, sodass sich immer wieder neue und lustige Situationen ergeben.

Der Aufbau regt zum Mitdenken an und es gibt einige Anspielungen auf andere Werke (bspw. *Miss Marple*). Eine Altersempfehlung lässt sich bei ungefähr 10 Jahren ansetzen; in seiner Gänze verstehen wird man den Roman aber eher ein paar Jahre später.

Wer auf gut durchdachte Krimis steht, sollte sich „Rico, Oskar und die Tieferschatten“ nicht entgehen lassen!

Die Nudel lag auf dem Gehsteig. Sie war dick und geriffelt, mit einem Loch drin von vorn bis hinten. Etwas getrocknete Käsesoße und Dreck klebten dran. Ich hob sie auf, wischte den Dreck ab und guckte an der alten Fensterfront der Dieffé 93 rauf in den Sommerhimmel. Keine Wolken und vor allem keine von diesen weißen Düsenstreifen. Außerdem, überlegte ich, kann man Flugzeugfenster nicht aufmachen, um Essen rauszuwerfen.

Ich ließ mich ins Haus ein, zischte durch das gelbgetünchte Treppenhaus rauf in den Dritten und klingelte bei Frau Dahling. Sie trug große bunte Lockenwickler im Haar, wie jeden Samstag.

»Könnte 'ne Rigatoni sein. Die Soße ist auf jeden Fall Gorgonzola«, stellte sie fest. »Lieb von dir, mir die Nudel zu bringen, Schätzchen, aber ich hab sie nicht aus dem Fenster geworfen. Frag mal Fitzke.«

Sie grinste mich an, tippte sich mit dem Finger an den Kopf, verdrehte die Augen und guckte nach oben. Fitzke wohnt im Vierten. Ich kann ihn nicht leiden und eigentlich glaubte ich auch nicht, dass die Nudel ihm gehörte. Frau Dahling war meine erste Wahl gewesen, weil sie öfters mal was aus dem Fenster wirft, letzten Winter zum Beispiel den Fernsehapparat. Fünf Minuten später schmiss sie auch noch ihren Mann raus, den allerdings nur aus der Wohnung. Danach kam sie zu uns, und Mama musste ihr ein Schlückchen Gutes einschenken.

»Er hat eine Geliebte!«, hatte Frau Dahling verzweifelt er-

9

Auszug aus dem ersten Kapitel:

© Carlsen Verlag / Andreas Steinhöfel

Zitat: „Ich nippte vorsichtig an der Cola. Mit Cola muss man aufpassen. Ich hab mal gehört, dass zu viel davon einem Löcher in den Magen brennt, und dann gluckert die Cola einfach durch dich durch und überallhin, und wenn du beim Edeka an der Käsetheke stehst, läuft dir plötzlich braunes Zeug aus der Nase.“

(S. 168)

Daten zur Verfügbarkeit:

Der Band hat etwa 220 Seiten und ist im Carlsen Verlag in zwei Varianten erschienen.

Aktuell sind beide in höheren Auflagen lieferbar.

- Taschenbuch (2008) – ISBN: 987-3-551-31029-3, schwarz-weiß, 6,99 €
- Buch mit festem Einband (2016) – ISBN: 987-3-551-55673-8, farbig, 16,00 €